



Guten Montag – Geschichten aus der Heimvolkshochschule

03.09.2018 – Socken der Erinnerung – eine Geschichte unseres FSJlers Markus

Als FSJler ist man beim Seminar „**Mädchen für Alles**“.

Technische Unterstützung, Hilfe in der Gruppe, Haustechnik. Und man hat jede Menge Kontakt mit den Gruppen.

Eines Nachmittags gewährte ich eine Teilnehmerin, die auf einer Bank saß und strickte. Das Wetter war schön, die Stimmung gut. Ich musste an meine Oma denken und erzählte, dass die für mich auch immer Strümpfe gestrickt hat. Wir kamen ins Gespräch. Und erinnerten uns gemeinsam, obwohl wir nicht dieselben Erinnerungen teilten.

„*Und was ist nun mit der Oma?*“ erkundigte sich die Frau schließlich, „*strickt sie noch?*“ „*Leider kann sie das nicht mehr*“, antwortete ich, „*die Augen wollen nicht mehr so recht...*“.

Am Ende der Seminarveranstaltung fand ich ein Paar selbstgestrickte Socken in meinem Fach im Büro.

Ein Dankeschön, weil ich am Wochenende immer zur Verfügung stand.

Bestimmt sind einige selbstgestrickte Erinnerungen mit verarbeitet. Danke schön!